Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

# Niederschrift

ТОР	Sache / Beschluss		
	Öffentliche Sitzung		
	Die Landrätin eröffnet um 13:30 Uhr die Sitzung.		
Ö 1	Bereich Soziales		
Ö 1.1	Sachstandsbericht und Vorstellung der Integrationslotsin		
	Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 52-465 vom 19.10.2022 und übergibt zum Thema der Integrationslotsin Frau Bernadette Hupp das Wort.		
	Frau Hupp stellt sich kurz vor. Sie berichtet über ihr Aufgabenfeld, ihre bisherigen Tätigkeiten als Integrationslotsin und beantwortet Fragen aus dem Gremium.		
Ö 1.2	Vortrag des Schulamtes zur Beschulung von Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine		

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin zieht den TOP vor, nachdem der Geschäftsleiter des Jobcenters Kitzingen, Herr Gerhard Waigandt noch nicht anwesend ist.

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt Herrn Schulrat Florian Viering vom Staatlichen Schulamt Kitzingen das Wort.

Herr Viering berichtet über die Steuerungsgruppe "schulische Integration Ukraine" zur Beschulung geflüchteter Kinder und Jugendlicher im Landkreis Kitzingen. Im Einzelnen informiert er über die Punkte

- -Einrichtung und Aufgabe der Steuerungsgruppe
- -Anzahl minderjähriger Geflüchteter
- -Beschulung im aktuellen Schuljahr in
  - -den Grundschulen
  - -den Brückenklassen und
  - -den Berufsintegrationsklassen.

Einzelne Fragen aus dem Gremium beantwortet Herr Viering abschließend.

# Ö 1.3 Vortrag des Jobcenters Kitzingen zur aktuellen Lage

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt dem Geschäftsführer des Jobcenters Kitzingen, Herrn Gerhard Waigandt das Wort.

Herr Waigandt berichtet über die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Oktober 2022.

Er erläutert

- -die Arbeitslosenquote
- -die Arbeitslosenzahlen
- -die Anzahl und Struktur der Bedarfsgemeinschaften

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

- -die Eingliederungsbilanz 2022
- -die finanzielle Ausstattung
- -die Kosten für Unterkunft und Heizung.

Einzelne Fragen aus dem Gremium bzgl. ukrainischer Flüchtlinge im Jobcenter Kitzingen sowie über die Einführung des Bürgergeldes beantwortet Herr Waigandt.

# Ö 1.4 <u>Sachstandsbericht Pflegestützpunkt Kitzingen</u> -HSt. 0.4062.6589-

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information von SG 52/Pflegestützpunkt vom 24.10.2022 und übergibt der Leiterin des Pflegestützpunktes Kitzingen, Frau Ute Döblinger das Wort.

Frau Döblinger geht näher auf den Sachstandsbericht und die Arbeit des Pflegestützpunktes ein und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Kreisrätin Dr. Kramer-Grünwald erkundigt sich, in welcher Form der Pflegestützpunkt Öffentlichkeitsarbeit betreibt, wie auch bei den Allgemeinarztpraxen. Die Landrätin schlägt vor, dass man diesbezüglich verstärkt auch auf die VdK Ortsverbände zu gehen sollte, z. B. Kitzingen oder Seinsheim.

Kreisrätin Hofmann bittet um eine Aufstellung, in welchen Orten im Landkreis Pflegeleistungen angeboten werden.

Frau Döblinger geht auf einzelne Fragen ein. Sie erklärt, dass diverse Pflegeangebote im Internet einsehbar sind.

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

# Ö 1.5 Förderung der Fachstelle für pflegende Angehörige im Landkreis Kitzingen -HSt. 0.4705.7000-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

### **Beschluss:**

- 1. Der Landkreis Kitzingen fördert die Fachstelle für pflegende Angehörige für weitere 3 Jahre in Höhe von 18.000 Euro jährlich für den Zeitraum von 2023 bis 2025 unter der Voraussetzung, dass eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Fachstelle für pflegende Angehörige und dem Pflegestützpunkt entwickelt und somit die Zusammenarbeit weiter gestärkt wird.
- 2. Die hierfür erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2023 bis 2025 bei Haushaltsstelle 0.4705.7000 vorbehaltlich der Haushaltsbeschlüsse bereitgestellt.

### Abstimmungsergebnis:

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster übernimmt den Vorsitz der Sitzung.

 Ö 1.6 Antrag des BRK Kreisverbandes Kitzingen vom 15.12.2021 auf Förderung von 18 Tagespflegeplätzen in Geiselwind (Teilstationäre Pflege) aufgrund der Förderrichtlinien des Landkreises Kitzingen

-HSt. 1.4701.9880-

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Der Vorsitzende erläutert wie folgt:

Der BRK Kreisverband Kitzingen hat für die Errichtung von 18 Tagespflegeplätzen um einen Zuschuss gebeten, über den zu beraten und zu beschließen ist.

Frau Landrätin Bischof ist Vorsitzende des BRK Kreisverbandes Kitzingen. Sie ist somit persönlich beteiligt und darf daher an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnehmen.

Gemäß § 8 Abs. 4 GeschO hat das Gremium zu entscheiden, ob die Voraussetzungen der persönlichen Beteiligung vorliegen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum Thema keine Fragen und Anmerkungen vorliegen und ruft zur Abstimmung auf.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung und Soziales stellt fest, dass Frau Landrätin Bischof zum aufgerufenen TOP 1.6 persönlich beteiligt ist und an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen darf.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Der Vorsitzende verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Engert gibt nähere Erläuterungen dazu.

#### **Beschluss:**

Der Landkreis Kitzingen gewährt dem BRK Kreisverband für die Errichtung von 18 Tagespflegeplätzen einen Zuschuss in Höhe von 9.000 Euro. Vom BRK Kreisverband ist eine bevorzugte Berücksichtigung der Bewohner des Landkreises Kitzin-

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

gen vor anderen Bewerbern von außerhalb des Landkreisgebietes zu gewährleisten.

Der Betrag in Höhe von 9.000 Euro wird vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses im Haushalt 2023 bei der Haushaltsstelle 1.4701.9880 bereitgestellt.

#### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Die Landrätin übernimmt wieder den Vorsitz der Sitzung.

# Ö 1.7 Antrag der Preißner VV Alte Abtswinder Str. 12 GbR vom 24.03.2022 auf Förderung von 20 Tagespflegeplätzen in Wiesentheid (Teilstationäre Pflege) aufgrund der Förderrichtlinien des Landkreises Kitzingen -HSt. 1.4701.9880-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Englert gibt nähere Erläuterungen dazu.

Kreisrat Dr. Knaier ist der Meinung, dass man die Förderung der weiteren 9 Tagespflegeplätze unter Nr. 2 des Beschlussvorschlags der Verwaltung, die über dem aktuellen Bedarf liegen, nicht generell ablehnen sollte, sondern eine nachträgliche Förderung nach der nächsten Pflegebedarfsplanung möglich machen sollte.

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Englert erklärt, dass die nächste Pflegebedarfsplanung zum Stichtag 31.12.2024 mit Wirkung im Jahr 2025 angedacht ist.

Sodann ergänzt die Landrätin Beschlussvorschlag Nr. 2 entsprechend und ruft zur Beschlussfassung auf.

### **Beschluss:**

 Der Landkreis Kitzingen gewährt der Preißner VV Alte Abtswinder Str. 12 GbR für die Errichtung von 11 Tagespflegeplätzen einen Zuschuss in Höhe von 16.500 Euro. Von der Preißner VV Alte Abtswinder Str. 12 GbR ist eine bevorzugte Berücksichtigung der Bewohner des Landkreises Kitzingen vor anderen Bewerbern von außerhalb des Landkreisgebietes zu gewährleisten.

Der Betrag in Höhe von 16.500 Euro wird vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses im Haushalt 2023 bei der Haushaltsstelle 4701.9880 bereitgestellt.

2. Sofern die Fortschreibung der nächsten Pflegebedarfsplanung eine höhere Anzahl an Pflegeplätzen zulässt, werden diese nachgefördert.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

## Ö 1.8 Obdachlosenfürsorge in Kitzingen

- Förderung der Beratungsstelle im Notwohngebiet

Anfrage der Stadt Kitzingen vom 27.06.2022

-HSt. 0.4708.7000-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Englert gibt nähere Erläuterungen dazu.

Kreisrätin Schmidt stellt langfristig die Örtlichkeit der Beratungsstelle im Notwohngebiet in Frage. Sie regt an, dass man nach einem gewissen Zeitraum überprüfen sollte, ob die Beratungsstelle dort auch von den Bürgern ausreichend angenommen wird oder man den Standort ändern sollte.

Die Landrätin ist der Meinung, dass man vorerst die 2 Jahre abwarten sollte.

Sodann ruft die Landrätin zur Beschussfassung auf.

#### **Beschluss:**

Der Landkreis Kitzingen fördert das Projekt "Obdachlosenfürsorge in Kitzingen" befristet auf 2 Jahre in Höhe von jährlich 40.000 € als freiwillige Leistung unter der Bedingung, dass das präventive Angebot der Beratungsstelle allen Landkreisbürgern zu Verfügung steht.

Die Mittel werden bei Haushaltsstelle 0.4708.7000 mit jeweils 40.000 € für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 unter Vorbehalt der Haushaltsbeschlüsse zu Verfügung gestellt.

#### Abstimmungsergebnis:

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

# Ö 2 Bereich Bildung

# Ö 2.1 Offenes Ganztagsangebot an unseren weiterführenden Schulen Aktuelles zum Betrieb

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 24-2032 vom 21.10.2022.

Kreisrat Wolbert spricht im Rahmen der Offenen Ganztagsbetreuung den Fachkräftemangel an, der an fast allen Schulen zu beklagen ist. Bezüglich der Realschule Dettelbach bemängelt er, dass die Kooperationsträger ein Personalkosten-Budget erstattet bekommen, auch wenn sie die zugesicherten Leistungen nicht erbringen können.

Auf Frage der Landrätin geht Frau Moller auf die finanzielle Abwicklung der Maßnahme ein.

Die Landrätin beauftragt Frau Moller, die Schulen abzufragen, ob dieses Problem auch an den anderen Schulen so gegeben ist.

Frau Moller erklärt, dass diese Abfrage bereits erfolgt ist und aktuell an fast allen Schulen Stellen nicht besetzt sind.

Kreisrätin Hofmann erklärt, dass das Armin-Knab-Gymnasium Kitzingen die Organisation und Abwicklung der Offenen Ganztagsschule in Eigenregie durchführt, von der Einstellung des Personals bis zur Abrechnung, was bei einer großen Schule realisierbar ist. Evtl. könnten sich mehrere Schulen bei der Ganztags-

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

betreuung zusammenschließen, das AKG könnte dabei Hilfe leisten, so Kreisrätin Hofmann.

# Ö 2.2 <u>Digitalisierung der Schulen im Landkreis Kitzingen als Sachaufwandsträger</u> <u>Sachstand</u>

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 24-200 vom 19.10.2022.

Frau Moller gibt nähere Erläuterungen dazu.

# Ö 2.3 Schülerzahlen im neuen Schuljahr 2022/2023

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt Frau Moller das Wort.

Frau Moller berichtet über die Entwicklung der Schülerzahlen der Realschulen, FOS, BOS und den Gymnasien im Landkreis wie auch über die Aufteilung der gesamten Schülerzahlen der Gymnasien, Realschulen, Mittelschulen, Förderschulen und der Wirtschaftsschule im Landkreis.

# Ö 2.4 <u>Armin-Knab-Gymnasium</u>

Sanierung der Flachdächer Sporthallengebäude Vergabe der Dachsanierungsarbeiten

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-6220.06 vom 13.07.2022.

Zahl aller Mitglieder: 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Herr Gattenlöhner informiert über den aktuellen Sachstand der Maßnahme.

# Ö 2.5 Realschule Dettelbach

### Vergabe Container-Hackschnitzelheizungsanlage

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-6220.03 vom 22.08.2022.

Herr Gattenlöhner macht kurze Anmerkungen dazu.

# Ö 2.6 Gymnasium Marktbreit

# **Errichtung einer PV-Anlage**

# Vergabe für die Errichtung der PV-Anlage

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-6220.05 vom 25.07.2022.

Herr Gattenlöhner gibt kurze Erläuterungen dazu.

## Ö 2.7 Realschule Kitzingen

### **Errichtung einer PV-Anlage**

# Vergabe für die Errichtung der PV-Anlage

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-6220.04 vom 08.09.2022.

Herr Gattenlöhner gibt kurze Erläuterungen dazu.

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

# Ö 3 Verschiedenes

# Ö 3.1 BAB A3, 6-streifiger Ausbau Mainbrücke Dettelbach bis Wiesentheid Sachstand

Die Landrätin spricht den geplanten 6-streifigen Ausbau der Autobahn A 3 Dettelbach bis Wiesentheid an. Sie erklärt, dass es derzeit für die Baumaßnahme kein konkretes Umleitungskonzept gibt. Zur Sitzung des Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses am 21.11.2022 sollen 2 Vertreter der Maßnahmenträger zur Stellungnahme eingeladen werden, so die Landrätin.

Die Sitzung endet um 16:00 Uhr.

Robert Finster
Weit. Stellv. der Landrätin

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch Protokollführer